

## **Institut für Musikpädagogik und Kirchenmusik**

### **Lehrende**

#### *ProfessorInnen*

Kerstin Behnke (Chorleitung)  
Juan Garcia M.V. (Jazzchorleitung)  
Michael Kapsner (Orgel/Orgelimprovisation)  
Bernhard Klapprott (Orgel Alte Musik)  
Dr. Kai Martin (Musikdidaktik)  
Ulrike Rynkowski-Neuhof (Gesang/Stimmbildung)  
André Schmidt (Schulpraktisches Klavierspiel)  
Gero Schmidt-Oberländer (Schulpraktisches Klavierspiel)  
Marianne Steffen-Wittek (Rhythmik/Elementare Musikpädagogik)

#### *MitarbeiterInnen*

Prof. Stefan Bauer (Schulpraktisches Klavierspiel)  
Iris Drengk (Elementare Musikpädagogik)  
Eugenie Erhard (Musiktheorie/Gehörbildung)  
Daniela Bartels (Musikdidaktik)  
Rüdiger Hamm (Klavier)  
Katja von Massow (Sprecherziehung)  
Ute Schlegel (Klavier)  
Clemens Tiburtius (Gesang)

#### *Honorarprofessoren*

KMD Matthias Dreißig (Orgel)  
Domorganist Silvius von Kessel (Orgel)  
Dr. med. Egbert Johannes Seidel MSc (Musikphysiologie und Musikermedizin)

#### *Lehrbeauftragte Kirchenmusik*

Dr. Alexander Grychtolik (Grundlagen des Improvisierens)  
Pfr. Sebastian Kircheis (Liturgik, evangelisch)  
Johannes Kleinjung (Chorleitung/Chorpraxis)  
Hans Christian Martin (Grundlagen des Improvisierens)  
Orgelbaumeister Joachim Stade / Stephan Krause (Orgelkunde/Orgelpflege)  
Markus Uhl (Gregorianik/Liturgiegesang)  
Mikhail Yarzhembovskiy (Cembalo/Generalbasspraxis)

#### *Lehrbeauftragte Schulmusik*

Ute Adler (Violoncello, Fachdidaktik)  
Beste Aydin (Klavierbegleitung)  
Stephan Bahr (Akkordeon)  
Prof. Matthias Bätzel (Jazz-Klavier, Schulpraktisches Klavierspiel)  
Jana Billert (Schulpraktisches Klavierspiel)  
Martin Bosch (Jazz-Bass, Musikdidaktik)  
Andreas Cessak (Chorleitung)

Alejandro Coello (Schlagwerk)  
Matthias Demme (Klarinette)  
Sabina Egea Sobral (Saxophon)  
Cornelia Entling-Konersmann (Gesang)  
Maria Finke (Gesang)  
Cordula Fischer (Kinderchorarbeit)  
Christian K. Frank (Chorleitung)  
Jupp Geyer (Saxophon)  
Tobias Hartel (Trompete)  
Christoph Hiller (Jazzchor)  
Jürgen Karwath (Violine)  
André Kassel (Partiturspiel)  
Andrea Keller (Gesang)  
Norico Kimura (Gesang)  
Daniel Kister (Drumset/Schupra-Band)  
Walter Klingner (Oboe)  
Magdalena Krömer (Violine)  
Juri Lebedev (Orchesterdirigieren, Partiturspiel)  
Ying-Li Lo (Cembalo)  
Oliver Luhn (Gesang)  
Christina Meißner (Violoncello)  
Matthias Meyke (Klavierbegleitung)  
Kirill Mikhailov (Flöte)  
Anja-Meike Möller (Blockflöte)  
Stefan Polster (Klarinette)  
Frank Reim (Klavier)  
Mathias Rößler (Unterrichtspraktische Übungen)  
Patrick Rohbeck (Gesang)  
Clemens Rynkowski (Schulpraktisches Klavierspiel)  
Benjamin Schatz (Schulpraktisches Klavierspiel)  
Dr. Philipp Schäffler (Musikdidaktik, Unterrichtspraktische Übungen)  
Annette Schicha (Unterrichtspraktische Übungen)  
Kai-Thorsten Schmidt (Latin-Bandarbeit)  
Dr. Kitty Schmidt-Hiller (Gitarre)  
Jens Schmiedeke (Gesang, Stimmbildung)  
Ralf Schöne (Chorleitung)  
Frank Leo Schröder (Schauspiel)  
Susanne Schulik (Klavier)  
Robin Stengel (Schulpraktisches Klavierspiel)  
Robert Stock (Schlagwerk)  
Sebastian Stricker (Posaune)  
Matthias Swart (Unterrichtspraktische Übungen)  
Sybille Tancke (Gesang)  
Martin Ulrich (Gesang)  
Carmen Umann (Unterrichtspraktische Übungen)  
Marco de Vries (Jazzgitarre)  
Wataru Yoshida (Klavierbegleitung)  
Marietta Zumbült (Gesang)

*Lehrbeauftragte Musikpädagogik*

Andrea Keller (Gesang, Stimmbildung Feldenkrais)

Kersten Lachmann (Ensembleleitung)  
Prof. Dr. Eckart Lange (Musikpädagogik)  
Hanne Pilgrim (Performance, Klavierimprovisation)  
Jenny Ribbat (Performance)  
Jens Schmiedeke (Gesang, Stimmbildung)

### **Semestereröffnung und Stundeneinteilung**

Mo. 03.04.2017, 09:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Saal

### Lehrbereich Schulmusik

S Musikdidaktik 3

*Musik unterrichten*

**Prof. Dr. Kai Martin**

Studierende Bachelor Modul IV b

Voraussetzung: Musikdidaktik 1 und 2

Do. 09:00-10:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

(Drei Sitzungen werden statt donnerstags mittwochs von 18:00-19:30 Uhr stattfinden. Die genauen Termine werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.)

Wie plane ich Musikunterricht? Welche Kriterien gibt es für guten Unterricht? Wie leite ich Schülerinnen und Schüler beim gemeinsamen Musikzieren an? Fragen wie diesen werden wir im Seminar nachgehen. Dabei werden wir uns mit wissenschaftlichen Beiträgen zu diesen Fragen auseinandersetzen und davon ausgehend Strategien für die konkrete Unterrichtsgestaltung erarbeiten.

S Musikdidaktik 5

*Jazz im Unterricht*

**Prof. Gero Schmidt-Oberländer**

Studierende des 4./5. Semesters LA Gymnasium Zweifach und B.Ed. Modul V b

Di. 10:30-12:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

04.04.2017 bis 13.06.2017

Das vorrangig methodisch angelegte Seminar will in verschiedene Arbeitsweisen mit Jazz im Musikunterricht einführen. Jazz als überwiegend nicht notierte und oral tradierte Musik mit hohem improvisatorischem Anteil verlangt nach anderen Formen des unterrichtlichen Umgangs als die abendländische Kunstmusik. Dabei soll stets der Weg vom Handeln zum Wissen besritten werden und dies soll an verschiedenen didaktisch-methodischen Modellen erprobt und kritisch hinterfragt werden. Das Seminar vermittelt keinen Überblick über die Jazzgeschichte. Dieser wird vorausgesetzt bzw. kann anhand der folgenden Literatur (incl. Diskographie!) lesend und hörend selbst vorher erarbeitet werden:

J. E. Berendt:	Das Jazzbuch, Frankfurt/Main 1994
A. Polillo:	Jazz, München 2003
J. Fordham:	Das große Buch vom Jazz, München 1998
W. Knauer (Hg.):	Jazz. Schule. Medien., Darmstadt 2011

Ü Musikdidaktik 6  
*Computer im Musikunterricht*  
**Prof. Stefan Bauer**  
Studierende Bachelor Modul V a / Master (Musikdidaktik 6)  
Mi. 09:00-10:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Seminarraum

In der Reihe der Unterrichtsmedien spielt der Computer eine zunehmend wichtige Rolle. Wie dieses multipotente Medium sinnvoll in den Unterricht eingebunden werden kann, soll in diesem Kurs ebenso eine Rolle spielen wie das Erlernen der in den Unterrichtsmodellen benötigten Software.

S Musikdidaktik 7/8  
*Heimatkonstruktionen in der Musik*  
**Prof. Dr. Kai Martin / Prof. Dr. Christiane Wiesenfeldt**  
Studierende des 3./4. Semesters M.Ed. Modul V b / STEX (Das Seminar kann wahlweise als Musikpädagogik- oder Musikwissenschaftsseminar angerechnet werden.)  
Mi. 11:15-12:45 Uhr | Hochschulzentrum am Horn, Seminarraum 1  
Beginn: 12.04.2017

Das Seminar möchte dem gesellschaftspolitisch wieder aktuell gewordenen Heimatbegriff in musikalischen Phänomenen durch die Geschichte bis heute nachspüren. Dabei stehen Vertonungen heimatlicher Sujets in U- und E-Musik ebenso im Fokus wie die Vereinnahmung von Musik in heimatlichen Definitionen und Kontexten. Gefragt werden soll aus zweierlei Perspektive: neben dem historischen Wandel des Heimatbegriffes in der Musik soll der Vermittlungsaspekt der Thematik in Schul- und Universitätskontexten diskutiert werden.

S Musikdidaktik 9  
*Seminar zu aktuellen musikpädagogischen Forschungsthemen*  
*(Prüfungskolloquium für das Sommersemester 2017)*  
**Prof. Dr. Kai Martin**  
Studierende M.Ed. Modul b  
Do. 11:00-12:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Seminarraum

Das Seminar dient der Vorbereitung auf die mündliche Prüfung im Fach Musikdidaktik. Die von den Studierenden gewählten Themen (ein selbst gewähltes Schwerpunktthema sowie ein von der Kommission vorgegebenes Thema) werden im Hinblick auf ein Prüfungsgespräch diskutiert.

S Musikdidaktik  
*Konzertpädagogik/Seminar in Kooperation mit der Jenaer Philharmonie*  
**Dr. Philipp Schäffler**  
Musikpädagogik 4/5/6/7/8 sowie B.Ed. MP außerschulisch  
Einschreiblisten am Institut / die Teilnehmerzahl ist auf 12 beschränkt.  
Do. 08:15-10:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Saalnebenraum  
Beginn: 27.04.2017 / Absprachen zum Seminar: Mo. 03.04.2017, 18:00 Uhr

Das Seminar geht den Fragen nach, welche Formen von Konzertpädagogik existieren und was unter Musikvermittlung zu verstehen ist. Dies führt zu den Überlegungen, was überhaupt vermittelt werden kann und soll und wie gelungene Konzertpädagogik aussehen kann. Um Antworten zu finden, werden

nicht nur Beispiele wie etwa Bernsteins Young People's Concerts untersucht und die eigene Biografie befragt, sondern mit der Seminargruppe eine Hörprobe der Jenaer Philharmonie vorbereitet, durchgeführt und ausgewertet.

#### Literatur (Auswahl)

- Bergala, Alain: Kino als Kunst. Filmvermittlung an der Schule und anderswo, Bonn 2006.
- Cvetko, Alexander: Konzertpädagogik, Aachen: Shaker Verlag, 2015.
- Hüttmann, Rebekka: Wege der Vermittlung von Musik, Augsburg 2014.
- Wimmer, Constanze: Exchange: die Kunst, Musik zu vermitteln; Qualitäten in der Musikvermittlung und Konzertpädagogik, Salzburg: Stiftung Mozarteum 2010.

Hörprobe der Jenaer Philharmonie: Ludwig van Beethoven „Sinfonie Nr. 9 d-Moll“  
am Di. 30.05.2017, 18:00-20:00 Uhr

S Musikdidaktik

*Blockseminar Musikproduktion*

**Christoph Hiller**

Weitere Informationen und Anmeldungen s. Aushang

Fr. 12.05.-So. 14.05.2017 | Klostergebäude Am Palais 4

Das Seminar beschäftigt sich mit Grundlagen der Musikproduktion.

Anhand praktischer Beispiele wird in den Umgang mit Cubase als DAW-Software, den Einsatz von Plugins, die Verwendung von MIDI- und Audio-Recording und in Grundlagen des Mixings eingeführt.

Ziel des Workshops ist die Erarbeitung und Produktion eines Songs, der von den Teilnehmern arrangiert und eingespielt wird.

S Musikdidaktik

*Begleitseminar zum Praxis-Semester*

**Daniela Bartels**

Studierende im Doppel- und Zweifach, die sich für das Praxissemester angemeldet haben

Fr. 09:00-15:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Seminarraum

Auftakt: 17.02.2017

Am 17. Februar findet die Auftaktveranstaltung statt. Die weiteren Termine werden wir beim ersten Treffen gemeinsam besprechen. Im Rahmen des Begleitseminars werden wir in diesem Semester eine Kinderuni-Veranstaltung mit dem Titel „Was Stimmen alles können...“ vorbereiten und durchführen.

Ziel der Begleitseminare ist es, ein vielfältiges Methoden-Repertoire zur Verfügung zu stellen, gemeinsam über die Vermittlung konkreter Unterrichtsinhalte nachzudenken und auch gemeinsam konkrete Probleme zu besprechen, die im Schulalltag auftreten.

Ü Unterrichtspraktische Übungen (UPÜ)

*Hospitationen und Unterricht*

Studierende ab dem 3. Semester aller LA-Studienrichtungen

Voraussetzung: Modul V a bzw. LN 1 bzw. UPÜ 1/2

Auf der Basis von Einschreibelisten werden Kleingruppen für folgende Schulen zusammengestellt: Goethegymnasium, Humboldtgymsnasium, Christliches Gymnasium Jena, Musikgymnasium Schloss Belvedere

*Einführungsveranstaltung UPÜ 1*

**Daniela Bartels**

Fr. 07.04.2017, 15:00–16:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Seminarraum

Diese Veranstaltung ist für die Belegung von UPÜ1 verpflichtend.

Die Einteilung in Gruppen erfolgt Anfang März. Unterrichtsbeginn an den Schulen ist der 04.04.2017. In der ersten Woche hospitieren die Studierenden, nach den Osterferien beginnt dann das eigene Unterrichten.

Die UPÜ vermitteln erste Lehrerfahrungen in der Schulpraxis. Unter Anleitung von Hochschullehrern und Mentoren aus der jeweiligen Schule unterrichten die Mitglieder der jeweiligen Kleingruppe auf der Grundlage des Musiklehrplanes nach vereinbartem Ablauf. Die gemeinsame Vorbereitung und Auswertung jedes Unterrichtsversuchs bietet Raum zu umfassender praxisnaher Diskussion musikdidaktischer und -methodischer Fragen.

## **Seminar**

### **Fluxus & Beyond**

**Dozentin: Maja von Kriegstein**

Hochschuloffen

Anmeldung bitte bis 1. Mai 2017 per Mail: [majavonkriegstein@gmx.de](mailto:majavonkriegstein@gmx.de)

Vorbereitungstreffen am Fr. 05.05.2017, 16:00-18:00 Uhr

Termine: Fr. 09.06./Sa. 10.06.2017 und Fr. 16.06./Sa. 17.06.2017 jeweils 10:00-13:00 Uhr und 14:00-17:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Saal Am Palais bzw. Ensemble-Raum

Manchmal vergessen wir während der jahrelangen Bemühungen einer klassischen Instrumental-ausbildung, dass wir am Ende nicht ausschließlich als InstrumentalistInnen dastehen werden - sondern als ganze Menschen, mit unserem eigenen freien oder verklemmten Lachen, unserer höchstpersönlichen sicheren oder unsicheren oder teilsicheren Körpersprache, mit eigenständigen Repertoire-Entscheidungen, im Zusammenspiel nicht nur mit den anderen MusikerInnen, dem Raum, dem Licht, dem Geld - sondern mit allen anderen Künsten und den Fragen unserer Zeit.

Ein Versuch, all dies zu thematisieren - teilweise in bewusst provozierender Form - war die Fluxus-Bewegung der 1960er Jahre. Ausgehend von einigen klassischen Fluxus-Stücken wollen wir versuchen, die ungeschriebenen Teile unserer musikalischen Partituren in den Blick zu nehmen, unseren eigenen Konventionen auf die Spur zu kommen und uns experimentierend neuen Formaten zu nähern.

Maja von Kriegstein arbeitet als Dozentin für schulpraktisches Klavierspiel an der UdK Berlin. Im Rahmen des Studium Generale gibt sie dort auch interdisziplinäre Seminare für Studierende aller Künste und leitet das Improvisationsorchester. Freischaffend arbeitet sie in ihrem Musiktheaterensemble Mann aus Obst.

[www.udk-berlin.de/personen/detailansicht/person/show/maja-kriegstein/](http://www.udk-berlin.de/personen/detailansicht/person/show/maja-kriegstein/)  
[www.mannausobst.eu](http://www.mannausobst.eu)

*Erziehungswissenschaftliche Lehrveranstaltungen der Universität Erfurt und der Universität Jena für das Bachelor- und das Master-Studium*

Lehrveranstaltungen und Einschreiblisten werden frühzeitig im Institut per Aushang bekannt gemacht, um eine rechtzeitige Einschreibung zu ermöglichen.

G Chorleitung  
**Kerstin Behnke**

Studierende LA Gymnasium Doppelfach/Zweifach

Unterrichtszeiten: Do. 12:00-17:30 Uhr und Fr. 09:00-13:00 Uhr

Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum bzw. R. 104

Gruppeneinteilung nach Absprache

Unterrichtbesprechung: Do. 06.04.2017, 12:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Der Chorleitungsunterricht findet zweigeteilt statt: In Kleingruppen von maximal drei Studierenden werden individuell Schlagtechnik und Bewegungsmuster erlernt, die im Gruppenunterricht an Literatur direkt erprobt werden. Darüber hinaus werden in der Gruppenstunde Probentechniken entwickelt und ausprobiert. So soll die Möglichkeit geschaffen werden, regelmäßig vor einem Chor zu stehen und Repertoire aktiv zu studieren. Die Studierenden, die am Ende dieses Semesters geprüft werden, sollen zudem aktiv in die Arbeit des Institutschores einbezogen werden.

## S/Ü Stimmbildung

*Seniorenstimmbildung*

**Prof. Ulrike Rynkowski-Neuhof**

Studierende B.Ed. Modul III b, Kirchenmusik (Wahlpflichtveranstaltung), Erweiterungsrichtung

Stimmbildung

Voraussetzung: Lehrgebiete Stimmbildung im Modul III a

Gruppenzusammenstellung über Einschreibelisten am Institut

Stimmbildung | Mi. 9:00–10:00 Uhr

Auswertung und Planung | Mi. 10:00–10:30 Uhr

Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Das theoretische Wissen und die praktischen Erfahrungen der Chorischen Stimmbildung aus den vorherigen Seminaren sollten die Basis bilden und in einer Gruppe von Senioren stimmbildnerisch angewandt werden sowie zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit und zu praktischen Erfahrungen im Lehrgebiet Chorische Stimmbildung beitragen.

## Ü Stimmbildung

*Kinderchorarbeit*

**Cordula Fischer**

Studierende LA Gymnasium Doppelfach/Zweifach, B.Ed. Modul III b, Kirchenmusik,

Erweiterungsrichtung Stimmbildung

Voraussetzung: Lehrgebiete Stimmbildung im Modul III a

Gruppenzusammenstellung über Einschreibelisten am Institut

Mo. 14:30-15:30 Uhr | Nachwuchschor I (2.–4. Klasse)

Mo. 15:45-17:00 Uhr | Kinderchor I (4.–5. Klasse)

Mo. 17:15-18:30 Uhr | Kinderchor II (6.–7. Klasse)

Di. 15:30-16:15 Uhr | Vorbereitungschor II (ab 5 Jahre und 1. Klasse)

Di. 16:15-17:00 Uhr | Vorbereitungschor III (ab 5 Jahre und 1. Klasse)

Mi. 15:15-16:00 Uhr | Vorbereitungschor I (ab 5 Jahre und 1. Klasse)

Mi. 16:15-17:00 | Nachwuchschor II (2.–4. Klasse)

Termine siehe Aushang | Probenort: Notenbank Steubenstraße 15 EG

Durch Hospitation und Mitarbeit in der Probe besteht die Möglichkeit, weitere Erfahrung in Bezug auf Chorleitung und Stimmbildung in der Altersgruppe der 5- bis 15-Jährigen zu sammeln.

S *Fachdidaktik Stimmbildung*  
**Prof. Ulrike Rynkowski-Neuhof / Clemens Tiburtius**  
Studierende mit Schwerpunktfach Gesang LA Gymnasium Zweifach, M.Ed. Modul III a,  
Di. 20:00–21:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Raum 108

Im Seminar wird stilistisch übergreifend die Fähigkeit zur Anleitung der Sängerstimme in Theorie und Praxis vermittelt.

S *Rhetorik*  
**Katja von Massow**  
Studierende im Doppelfach und Zweifach, B.Ed. Modul IV b  
Gruppenzusammenstellung über Einschreiblisten am Institut  
Di. 8:00-9:00 Uhr, 9:00–10:00 Uhr, 10:00-11:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

In diesem Seminar soll die Kommunikationsfähigkeit verbessert werden. Neben der Vermittlung von theoretischen Kenntnissen geht es vor allem um das Üben des freien Sprechens.

Ü *Schauspiel*  
**Frank Leo Schröder**  
Workshop für Studierende im 2. Semester B.Ed.  
Sa. 20.05.2017/So. 21.05.2017 | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum  
Sa. 27.05.2017/So. 28.05.2017 | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Ü *Performance*  
**Hanne Pilgrim**  
Studierende im Doppelfach 2. Semester B.Ed.  
Mi. 13:00–14:00 Uhr | Hochschulzentrum am Horn, Raum 018

Experimentell-künstlerische Arbeit mit den Medien Stimme, Instrument, Körper, Objekt; Gestaltungs- und Improvisationsformate und anwendungsorientierte Performance-Konzepte für den Schulalltag (Bewegungsfreundliche Kleidung und rutschfeste Socken oder Gymnastikschuhe mitbringen.)

Ü *Gruppenmusizieren*  
Im Fach Gruppenmusizieren werden folgende Kurse angeboten:  
**Sabina Egea Sobral** Saxophon  
**Anja-Meike Möller** Blockflöte  
**Daniel Kister** Drumset  
**Dr. Kitty Schmidt-Hiller** Gitarre: Kurs 1 für Anfänger / Kurs 2 mit Kinder/Jugendlichen  
Studierende im Doppelfach und Zweifach  
Gruppenzusammenstellung über Einschreiblisten am Institut  
Zeit nach Vereinbarung | Klostergebäude Am Palais 4

**Prof. Frank Strauch Streichinstrumenten-Unterricht (Violine/ Viola) für Nichtstreicher**  
Studierende im Doppelfach und Zweifach, Bachelor Modul V a oder b (Wahlpflichtveranstaltung)  
Gruppenzusammenstellung über Einschreiblisten am Institut  
Mo. 18:00-19:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Raum 105



In dieser Lehrveranstaltung sollen die Teilnehmer zur Vorbereitung auf die spätere Leitung eines Schulorchesters Grundlagenkenntnisse über Streichinstrumente erlernen und durch eigenes Spiel (allein und in der Gruppe) elementare musizierpraktische Kompetenz erwerben. Sechs bis acht Teilnehmer.

Ü *Gruppenmusizieren/Ensemblearbeit mit Flüchtlingskindern*

**Daniela Bartels**

Studierende im Doppelfach (B.Ed./M.Ed.) und Zweifach

Do. 13:00–14:00 Uhr | Regelschule Schöndorf (mit dem Bus 7 ab „Goetheplatz“ erreichbar)

Wir werden im Rahmen einer Musik-AG gemeinsam mit geflüchteten und evtl. auch Weimarer Kindern und Jugendlichen musizieren. Das Ziel dieser Übung besteht darin, in der Schulpraxis zu lernen, wie man inhaltlich und methodisch mit heterogenen Lerngruppen arbeiten kann. Der Spaß am gemeinsamen Musikmachen steht dabei im Vordergrund und daher werden wir in der Planung und Durchführung auf die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler eingehen. Wir werden bewährte Methoden einsetzen, Neues ausprobieren, aus der Situation heraus handeln und nach der AG-Stunde immer kurz gemeinsam darüber reflektieren, welches Vorgehen jeweils gut funktioniert hat. In der ersten AG-Stunde werden die Studierenden hospitieren. In der 2. und 3. Woche werden wir uns im Institut treffen.

*Übungsabende / Podium Schulmusik-Kirchenmusik*

Mi. 17:30–19:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum oder Saal Am Palais

Die Übungsabende des Instituts finden nach Absprache mit den Fachkollegen im instrumentalen und vokalen Bereich getrennt statt und dienen der individuellen Leistungseinschätzung und dem Ablegen von Leistungsnachweisen.

*Podium Schulmusik* sind öffentliche Konzerte des Instituts in der Regel am letzten Mittwoch im Monat. Hier wird den Studierenden die Möglichkeit gegeben, Auftrittserfahrungen auf musikalischem und sprecherischem Gebiet zu sammeln.

*Lehrbereich Kirchenmusik*

Ü *Liturgische Praxis / Gottesdienst*

**Prof. Michael Kapsner**

Studierende des Studiengangs Kirchenmusik

Sa. 18:00–19:00 Uhr | Herz-Jesu-Kirche Weimar

(außer 15.04.2017 und 13.05.2017)

Thema ist die musikalische Gestaltung des wöchentlichen Gemeindegottesdienstes mit dessen intensiver Vor- und Nachbereitung. Die Franz-Liszt-Gedächtnisorgel bietet ideale Möglichkeiten für eine inhaltsreiche und exquisite Gestaltung des liturgischen Orgelspiels in der konkreten Gottesdienstsituation. Darüber hinaus werden verschiedene Formen des liturgischen Singens praktiziert.

S *Liturgisches Orgelspiel und Orgelimprovisation*

**Prof. Michael Kapsner**

Studierende des Studiengangs Kirchenmusik

Di. 9:00–10:00 Uhr | Herz-Jesu-Kirche Weimar

Dieses Seminar bietet den Studierenden die Möglichkeit, die vielfältigen Formen von Intonationen, Begleitsätzen und Improvisationen innerhalb der Liturgie ausgiebig zu studieren, wobei eine stete Vertiefung der künstlerischen Dimension des liturgischen Orgelspiels im Hinblick auf eine hochqualitative Gestaltung der wöchentlichen Gemeindegottesdienste das Ziel ist.

V *Liturgik (ev.)*

**Pfr. Sebastian Kircheis**

Studierende des Studiengangs Kirchenmusik

Ort und Zeit nach Vereinbarung; Kernzeit Freitag, 10:30 Uhr

„Liturgie im Kirchenjahr“

Die Vorlesung beschäftigt sich mit Geschichte, Sinn und Sitz der einzelnen Bestandteile liturgischer Feiern im Glaubensleben sowie theologischen Fragestellungen.

S *Gregorianik, Deutscher Liturgiegesang, Hymnologie, Gemeindesingen*

**Markus Uhl**

Studierende im Studiengang Kirchenmusik, offen für alle Studierenden

Fr. 16.06.2017, 10:30 Uhr bis So. 18.06.2017, 13:00 Uhr

Klostergebäude Am Palais 4, Saalnebenraum

Im Zentrum steht die Vielfalt der liturgischen Gesangsformen und ihrer Geschichte aus evangelischer und katholischer Sicht, ferner die Erarbeitung verschiedener Gesänge und ihre liturgische Verortung. Die gregorianischen Gesänge werden singend und dirigierend erarbeitet. Anhand der Paleographie (Handschriftenkunde) und der Semiologie (Neumenkunde) wird die wissenschaftliche Grundlage gelegt, die eine historisch informierte Aufführungspraxis ermöglicht.

Gregorianik-Gottesdienst: Sa. 17.06.2017, 18:00 Uhr Herz-Jesu-Kirche Weimar

V *Theologische Vorlesung*

**Prof. Dr. Corinna Dahlgrün, N.N.**

Studierende des Studiengangs Kirchenmusik

Ort und Zeit nach Vereinbarung

S/Ü *Orgelkunde/Orgelpflege*

**Orgelbaumeister Joachim Stade/Stephan Krause**

Studierende des Studiengangs Kirchenmusik

Ort und Zeit nach Vereinbarung

Neben theoretischen Kenntnissen zur geschichtlichen Entwicklung der Orgel, den Windladen, Traktursystemen und der Orgelregisterkunde bietet diese Lehrveranstaltung auch eine Werkstattführung in der Orgelbauwerkstatt Waltershausen sowie Stimm- und Intonationsproben an der Intonierlade an.

*Orgelexkursionen*

**Prof. Matthias Dreißig, Prof. Michael Kapsner, Prof. Bernhard Klapprott,**

**Prof. Silvius von Kessel**

Studierende der Studiengänge Kirchenmusik

Termine nach Vereinbarung | Arnstadt, Johann-Sebastian-Bach-Kirche | Waltershausen, Stadtkirche | Gräfenroda, St. Laurentiuskirche | Zella-Mehlis, Stadtkirche St. Blasii

In mehreren Unterrichtseinheiten wird an diesen einzigartigen historischen Instrumenten mit den Studierenden ein Konzertprogramm erarbeitet und zur Aufführung gebracht.

#### *Konzerte*

Mi. 21.06.2017, 19:30 Uhr | Arnstadt, Johann-Sebastian-Bach-Kirche

Sa. 24.06.2017, 19:00 Uhr | Gräfenroda, St. Laurentiuskirche

Fr. 27.09.2017, 18:00 Uhr | Zella-Mehlis, Stadtkirche St. Blasii / Magdalenenkirche (Wandelkonzert)

Sa. 21.10.2017, 17:00 Uhr | Waltershausen, Stadtkirche

---

#### Vorschau Wintersemester 2017/18

*Intensivwochenende „Improvisation an mehreren Orgeln“*

#### **Prof. Michael Kapsner**

Studierende der Studiengänge Kirchenmusik, Aufbau (B)

Fr. 27.10.-So. 29.10.2017 | Bad Hersfeld, Bachhaus

Die einmalige Möglichkeit, im Bachhaus Bad Hersfeld mit mehreren Instrumenten (einer größeren Orgel, zwei Orgelpositiven, zwei Klavieren) im Dialog zu improvisieren, bietet eine Fülle von Anregungen für das Improvisieren zu zweit, zu dritt und in der Gruppe.

#### *Abschluss-Konzert*

So. 29.10.2017, 16:00 Uhr | Bad Hersfeld, Bachhaus

## **Ensemblearbeit**

### Ü *Institutschor*

#### **Kerstin Behnke**

Studierende im Zweifach und Bachelor Modul III a und b

Fr. 11:30-13:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

In diesem Ensemble sollen Studierende der unteren Semester Erfahrungen beim Chorsingen sammeln. Studierende der höheren Semester haben die Möglichkeit, im Chorleitungsunterricht vorbereitete Werke einzustudieren und sich auf aufführungspraktischem und probenmethodischem Gebiet weiter zu entwickeln. Außerdem fungiert dieses Ensemble bei den Abschlussprüfungen im Fach Chor- und Ensembleleitung als Studiochor.

### Ü *VOCompany Jazz-Pop-Chor*

#### **Christoph Hiller**

Hochschuloffen (fakultativ)

Mo. 19:15-21:15 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Die "VOCompany" erarbeitet Vocalarrangements aus Pop, Funk, Soul und Jazz. Dabei steht die Arbeit an Stilistik, Groove, Improvisation, Performance und der Umgang mit Mikrofonen im Mittelpunkt der wöchentlichen Proben.

Zu Beginn des Semesters arbeitet die VOCompany weiter an Aufnahmen neuer Arrangements. Diese werden im Juni in mehreren Konzerten präsentiert.

Nähere Informationen unter [www.vocompany.de](http://www.vocompany.de).

Herzliche Einladung zu den Auditions für SängerInnen aller Stimmlagen.

Auditions / Vorsingen:

Montag, 3. April 2017, 18:00 Uhr, Klostergebäude Am Palais 4

Dienstag, 4. April 2017, 18:00 Uhr, Klostergebäude Am Palais 4

Anmeldung und Informationen unter [mail@christophhiller.de](mailto:mail@christophhiller.de).

SängerInnen anderer Universitäten und Einrichtungen sind herzlich willkommen.

Ü *Latin Ensemble*

**Clemens Tiburtius**

Studierende im Hauptstudium Doppelfach; Zweifach (fakultativ)

Di. 16:30-18:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Raum 108

Ü *Schupra-Band*

**Daniel Kister**

Studierende im Doppelfach und Zweifach, Bachelor Modul IV a oder b (Wahlpflichtveranstaltung)

Bandzusammenstellung über Einschreiblisten am Institut

Schupra-Band I

Mi. 11:00-12:30 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Raum 025

Schupra-Band II

Mi. 12:30-14:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Raum 025

Die Ensembles bieten Lehramtsstudierenden die Gelegenheit zur Umsetzung ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten innerhalb einer Rock/Pop/Jazz-Besetzung. Darüber hinaus erhalten die Studierenden einen Einblick in grundlegende Spielweisen des typischen Instrumentariums.

Ü *Schulmusik Big Band*

**Prof. Gero Schmidt-Oberländer**

Studierende im Hauptstudium Doppelfach; Zweifach, Bachelor Modul III a (Wahlpflichtveranstaltung)

Di. 18:45-20:45 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Ensembleraum

Erarbeitung einfacher bis mittelschwerer Arrangements aus verschiedenen Stilbereichen unter Einbeziehung von Grundlagen im Improvisationsspiel. Nach Absprache Möglichkeit der Probenpraxis für Fortgeschrittene in der Jazz-Ensembleleitung. Hochschuloffen.

Konzerte/ Auftritte:

- 06. Mai 2017 Hochschulball
- 27. Mai 2017 im Rahmen des Kirchentages zum Luther-Jahr | Weimar, Marktplatz
- 04. Juli 2017 Semesterabschlusskonzert

Ü *Collegium Musicum Weimar*

**Ustina Dubitsky**

Offen für Studierende aller Fachrichtungen  
Lehramt Zwei-Fach, Bachelor Modul III  
Di 19:30–22:00 Uhr | Klostergebäude Am Palais 4, Saal Am Palais

Erarbeitung eines sinfonischen Konzertprogramms mit Werken verschiedener Epochen. Traditionell steht das Orchester unter der Leitung von Studierenden der Dirigierklasse unserer Hochschule. Hochschuloffenes Ensemble.

## EMP/Rhythmik – Musikpädagogik – Musikphysiologie und Musikermedizin

### **ProfessorInnen**

Marianne Steffen-Wittek (Rhythmik, Elementare Musikpädagogik)

### **Honorarprofessor**

Dr. med. Egbert Johannes Seidel MSc (Musikphysiologie und Musikermedizin)

### **MitarbeiterInnen**

Iris Drengk (Elementare Musikpädagogik)

### **Lehrbeauftragte**

Andrea Keller (Gesang, Stimmbildung Feldenkrais)

Kersten Lachmann (Ensembleleitung)

Prof. Dr. Eckart Lange (Musikpädagogik)

Petra Günther MSc (Musikphysiologie und Musikermedizin)

Hanne Pilgrim (Performance, Klavierimprovisation)

Vasiliki Psyrra (Unterrichtspraxis EMP)

Jens Schmiedeke (Gesang, Stimmbildung)

### **Sprechzeiten**

*Lehrbereich Elementare Musikpädagogik/Rhythmik*

Prof. Marianne Steffen-Wittek | Mi. 13:00 -14:00 Uhr

hochschulzentrum am horn, Raum 110

eMail marianne.steffen-wittek@hfm-weimar.de

Telefon (03643) 555-262

Telefax (03643) 555-187

*Lehrbereich Musikphysiologie und Musikermedizin*

Prof. Dr. med. Egbert J. Seidel | Mo. 14:00 – 17:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung | Sophien- und Hufeland-Klinikum Weimar

Zentrum für Physikalische und Rehabilitative Medizin, Henry-van-de-Velde-Straße 2,

Voranmeldung: Telefon (03643) 57-3838 (Schwester Brigitte) Unterrichteinteilung und Organisation:

Telefon (03643) 57-3800

### **I. Lehrbereich Musikpädagogik**

Musikpädagogik I

**Prof. Dr. Eckart Lange**

Studierende im Bachelorstudiengang | Vorlesung

Di. 13:15 – 14:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Hörsaal

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Musikpädagogik als Wissenschaft, vermittelt lerntheoretische Grundlagen der Musikpädagogik und stellt Ergebnisse des Musiklernens als zentralen Gegenstand der Musikpädagogik in den Mittelpunkt. Die Literaturliste wird während der Lehrveranstaltung ausgegeben. Die Lehrveranstaltung wird mit einer mündlichen Prüfung abgeschlossen.

Musikpädagogik II

**Prof. Dr. Eckart Lange**

Studierende im Bachelorstudiengang | Vorlesung

Di. 15:15 – 16:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Seminarraum 1

Die Lehrveranstaltung wendet sich an die künftigen Instrumentalpädagogen und stellt zunächst soziale und fachgeschichtliche Aspekte in den Mittelpunkt. Außerdem werden grundlegende Probleme des Instrumentalunterrichts in seinen verschiedenen Formen (Einzel- und Gruppenunterricht, Unterricht im Erwachsenenalter) diskutiert und wesentliche Felder wie Üben, gemeinsames Musizieren oder der Körper im Instrumentalunterricht beleuchtet.

Es wird die Übernahme eines Referates erwartet. Die Lehrveranstaltung wird mit einer schriftlichen Hausarbeit abgeschlossen.

Musikpädagogisches Kolloquium

**Prof. Dr. Eckart Lange**

Studierende im Masterstudiengang

Termine: Aushänge beachten | hochschulzentrum am horn, Raum 110  
Ausgewählte musikpädagogische Themen werden gemeinsam erarbeitet.

Einführung in die Ensembleleitung

**Kersten Lachmann**

Studierende im Bachelor- bzw. im Pädagogischen Diplomstudiengang

Unterrichtzuteilung: Aushänge beachten | hochschulzentrum am horn, Raum 204

Grundlagen der Dirigiertechnik, Aufführungspraxis, praktische Erfahrungen mit Vokal- und Instrumentalensembles.

Gesang/Stimmbildung

**Andrea Keller / Jens Schmiedeke**

Studierende im Bachelor- bzw. im Pädagogischen Diplomstudiengang sowie im Masterstudiengang

EMP/Rhythmik

Unterrichtzuteilung: Aushänge beachten | hochschulzentrum am horn, Raum 204, Raum 018

Entwicklung einer physiologisch fundamentierten Sprech- und Gesangsstimme.

## **II. Masterstudiengang Elementare Musikpädagogik/Rhythmik**

Hauptfach / Rhythmik

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 2. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht

Mo. 08:30 – 10:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Bewegungsimprovisation/Bewegungsgestaltung zu Musik verschiedener Genres, Epochen und Kulturen; Arbeit mit Geräten/Objekten; Semesteraufgabe: Rhythmik-Solostudie, Rhythmik-Gruppenstudie

Hauptfach / Praxis der EMP

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 2. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht

Mo. 11:30 – 13:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Unterrichtspraktische Beispiele zum Thema Elementares Instrumentalspiel; die Stimme als Medium der Musikvermittlung; praktische Übungen: intrapersonale Koordination von Gesang und Dirigat, Gesang und Bewegung, Gesang und Instrumentalspiel; Semesteraufgabe: Lehrversuch

Percussion / Improvisation

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 2. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht

Mo. 10:00 – 11:30 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Schlegelspiel auf Fell- und Mallet-Instrumenten; Small-Percussion; binäre/ternäre Rhythmen; afrikanische und arabische Rhythmen; Paradiddle-Technik, melodische Improvisation auf Mallet-Instrumenten und auf dem Hauptfachinstrument; Stimmimprovisation; Semesteraufgabe: Percussion-, Stimm- und Instrumental-Studie

Fachdidaktik der EMP/Rhythmik

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 2. Semester des Master-Studiengangs | Seminar

Mo. 14:00 – 15:30 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Altersspezifische Unterschiede in der Arbeit mit Eltern-Kind-Gruppen, Vor- und Grundschulkindern; Unterrichtsplanung und -vorbereitung; Video-Analysen von Unterrichtsstunden; die Sachebenen der EMP/Rhythmik; Analyse von Unterrichtswerken für Eltern-Kind-Gruppen und die Elementare Musikpraxis mit Vor- und Grundschulkindern

Musik- und bewegungspädagogisches Projekt

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 2. Semester des Master-Studiengangs

Mo. 15:30 – 17:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Planung, Organisation und Durchführung eines musik- und bewegungspädagogischen Projekts mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen; Semesteraufgabe: Video-Dokumentation eines Projekts auswerten

Hauptfach Rhythmik

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 4. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht

Di. 08:30 – 10:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Erkundung von eigenem und vorgegebenem Bewegungsvokabular; bewegungsorientierte Auseinandersetzung mit Kompositionen Neuer Musik und elektronischer Musik; Elektronische Medien und Bewegung; Film und Bewegung; Semesteraufgabe: Entwicklung eigener Gruppenchoreografie

Hauptfach / Praxis der EMP

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 4. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht

Di. 11:30 – 13:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Weiterentwicklung und Verfeinerung handwerklicher und künstlerischer Fertigkeiten bei der Präsentation von Musik mittels Stimme, Bewegung, Instrument; nonverbale und verbale Kommunikation im Musikunterricht; Übungen zur Anleitung einer Gruppe; Solmisationsmethoden; Erprobung von Praxismaterialien für EMP mit Eltern-Kind-Gruppen, Vor- und Grundschulkindern, Jugendlichen, Erwachsenen/Senioren.



Semesteraufgabe: 2 Lehrproben mit verschiedenen Altersgruppen

Percussion / Improvisation

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 4. Semester des Master-Studiengangs | Gruppenunterricht

Di. 10:00 – 11:30 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

„Freie“ und gebundene Improvisation mit Stimme, auf Schlaginstrumenten, auf dem Hauptfachinstrument, mit elektronischen Medien; Ensemblespiel;  
Semesteraufgabe: Percussion-, Stimm- und Instrumentalstudie

Fachdidaktik der EMP/Rhythmik

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 4. Semester des Master-Studiengangs | Seminar

Di. 14:00 – 15:30 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Reflexionen zur Vernetzung von Theorie und Praxis; Besprechung von Lehrprobenentwürfen;  
Videoanalyse von Lehrproben; Musik und Bewegung in der Praxis mit Kindern, Jugendlichen,  
Erwachsenen und Senioren; Sichtung neuer Forschungsansätze im Gebiet der EMP und Rhythmik;  
Rhythmik und Mediengeschichte; Entwurf eines eigenen EMP-/Rhythmik-Konzepts über 2 Jahre

Musik- und bewegungspädagogisches Projekt

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende im 4. Semester des Master-Studiengangs

Di. 15:30 – 17:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Planung, Organisation und Durchführung eines musik- und bewegungspädagogischen Projekts mit  
Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen; Semesteraufgabe: Planung und Durchführung eines  
Kinderkonzerts; Auswertung der Video-Dokumentation zum Kinderkonzert

Performance

**Hanne Pilgrim**

Studierende im 2. und 4. Semester des Master-Studiengangs EMP/Rhythmik | Kleingruppenunterricht

Mi. 15.30 – 17:00 Uhr Gr. 1

Mi. 18.00 – 19:30 Uhr Gr. 2 | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Experimentell-künstlerische Arbeit mit den Medien Stimme, Instrument, Körper, Objekt; Erarbeitung  
individueller Performance-Schwerpunkte; Entwicklung eigener Performance- und Multimediaprojekte

Klavierimprovisation

**Hanne Pilgrim**

Studierende im 2. Semester des Masterstudiengangs EMP/Rhythmik | Kleingruppenunterricht

Mi. 17:00 - 17:45 Uhr Gr. 1

Mi. 19:30 - 20:15 Uhr Gr. 2 | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Der Klavierimprovisationskurs ist auf die Praxis der EMP/Rhythmik zugeschnitten. Die Inhalte:  
Pianistische Interaktionen mit einer Bewegungsgruppe (Bewegungsbegleitung, Bewegungsanregung);

Begleitung von Liedern verschiedener Stile; die Entwicklung von Pattern und Grooves als Unterstützung eines Percussion- oder sonstigen Ensembles; die Erarbeitung von Improvisationsmodellen; freitonale und freimetrische Improvisationen mit einem oder mehreren Interaktionspartnern.

Unterrichtspraxis der MFE

**Iris Drengk**

Studierende im 2. und 4. Semester des Masterstudiengangs EMP/Rhythmik  
Mi. 09:00-10:30 Uhr | Kindertagesstätte Kirschbachtal, William-Shakespeare-Straße 13

Angeleitete unterrichtspraktische Übungen mit Kindern im Vorschulalter.

Unterrichtspraxis Eltern-Kind-Gruppe

**Iris Drengk**

Studierende im 2. und 4. Semester des Masterstudiengangs EMP/Rhythmik  
Fr. 09:00-10:30 Uhr | hochschulzentrum am horn | Raum 0.10

Angeleitete unterrichtspraktische Übungen mit einer Eltern-Kind-Gruppe.

Unterrichtspraxis Jugendliche, Erwachsene, SeniorInnen

**Vasiliki Psyrra**

Studierende im 2. und 4. Semester des Masterstudiengangs EMP/ Rhythmik  
Do. 9:30-11:00 Uhr | hochschulzentrum am horn | Raum 010

Angeleitete unterrichtspraktische Übungen mit einer SeniorInnen-Gruppe.

### **III. Nebenfach Rhythmik, Elementare Musikpädagogik, Rhythmik für andere Studiengänge**

Nebenfach Rhythmik

**Prof. Marianne Steffen-Wittek**

Studierende Instrumentalpädagogisches Diplom, Bachelor of Music (Instrumentalpädagogische Vertiefung), Lehramtsstudiengänge, Musikwissenschaft(Musikpraxis) und Kirchenmusik  
Mi. 10:00-11:30 Uhr, Mi. 11:30-13:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Übungen zur Körperwahrnehmung, Spannungsregulierung und Verfeinerung der Sensomotorik; Improvisationen in Musik und Bewegung; bewegungsorientiertes Rhythmuslernen; Praxisanregungen für den bewegungsorientierten Musikunterricht.

(Bewegungsfreundliche Kleidung und rutschfeste Socken oder Gymnastikschuhe mitbringen.)

Nebenfach Performance

**Hanne Pilgrim**

Lehramt-Studierende im Bachelor  
Mi. 13:00 - 14:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Experimentell-künstlerische Arbeit mit den Medien Stimme, Instrument, Körper, Objekt; Gestaltungs- und Improvisationsformate und anwendungs-orientierte Performance-Konzepte für den Schulalltag.  
(Bewegungsfreundliche Kleidung und rutschfeste Socken oder Gymnastikschuhe mitbringen.)

Nebenfach Rhythmik (Grundlagenseminar II)

**Hanne Pilgrim**

Studierende im 2. Semester Gesang/ Musiktheater

Mi. 14:00–15:30 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Übungen zur Körperwahrnehmung und Spannungsregulierung; Bewegungsorientierte Übungen für rhythmische Präzision, Timing und rhythmische Koordination; Anregung nonverbaler Kommunikations- und Interaktionsprozesse in Musik und Bewegung; Übungen zur Entwicklung einer stimmigen Körper-, Bewegungs- und Bühnenpräsenz.

(Bewegungsfreundliche Kleidung und rutschfeste Socken oder Gymnastikschuhe mitbringen.)

Nebenfach Elementare Musikpädagogik

**Iris Drengk**

Studierende im Bachelor of Music (Instrumentalpädagogische Vertiefung)

Fr. 10:30-12:00 Uhr | hochschulzentrum am horn, Raum 0.18

Einführung in die Elementare Musikpädagogik, Grundlagen der Elementaren Musikpraxis mit Kindern.

#### **IV. Lehrbereich Musikphysiologie und Musikermedizin**

Der Lehrbereich bietet ein speziell auf die Problematik der Musikstudierenden und der Angehörigen der Hochschule zugeschnittenes Beratungsangebot an.

Einführung in die Musikermedizin und Musikphysiologie

**Prof. Dr. med. Egbert Johannes Seidel**

**(Praktikumsdurchführung mit Petra Günther, MSc)**

Studierende aller Studiengänge im Grundstudium

Mi. 9:15 – 10:45 Uhr | hochschulzentrum am horn, Hörsaal

Die Vorlesungsreihe Musikphysiologie und Musikermedizin wird sich vorrangig mit medizinischen Problemen der Beanspruchung und Belastbarkeit des Stütz- und Bewegungssystems bei Musikern durch die Berufsausübung beschäftigen. Es werden weiterhin besondere Zusammenhänge zwischen instrumenteller Belastung und der daraus resultierenden Beanspruchungen auf die verschiedenen Organsysteme abgeleitet.

Am Anfang wird eine kurze Einführung in die Anatomie der Bewegungsorgane gegeben, um anschließend wichtige physiologische Zusammenhänge zwischen Belastbarkeit und Belastung vorzustellen. Im Weiteren werden dann belastungsspezifische Veränderung anhand von Fallbeispielen vorgestellt und wichtige Hinweise zur Verhinderung, zur Früherkennung bzw. zur Beseitigung solcher Fehlbeanspruchungen gegeben.

In den letzten Veranstaltung der Vorlesungsreihe wird dann auf neurophysiologische, sensomotorische Aspekte des Musikerlebens und die Wiedergabe mit ihrer Bedeutung für die Medizin und der Beanspruchungsstruktur o. g. Systems eingegangen. Lampenfieber und Auftrittsangst werden gegenüber gestellt und Bewältigungsstrategien aufgezeigt (u.a. Mentales Training, Entspannungsverfahren, Selbstsicherheitstraining)

Ziel der Vorlesungsreihe soll es sein, Studierende und Angehörige der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar für die Probleme von Belastungsreaktionen des Stütz- und Bewegungssystems zu sensibilisieren, um rechtzeitig therapeutisch bzw. präventiv eingreifen zu können und um Ausstiege aus dem Studium bzw. Beruf zu vermeiden. Hierbei stehen Präventionsstrategien im Mittelpunkt der Diskussion. Abschließend findet ein instrumentenspezifisches Praktikum zu Entspannungs- und Dehntechniken, muskulären Dysbalancen und Stereotypstörungen, u.a. auch am Instrument im Klinikum statt.

Feldenkrais

**Andrea Keller**

Studierende der HfM Franz Liszt Weimar

Termine siehe Aushänge | hochschulzentrum am horn, Raum 018

Die als Feldenkrais-Methode bekannt gewordene Bewegungslehre von Moshé Feldenkrais, strebt mit geringem Aufwand eine deutliche Verbesserung der motorischen Funktion an. Durch verschiedene Bewegungsabläufe wird die Körperwahrnehmung geschult und es entsteht die Möglichkeit, die eigenen Bewegungsgewohnheiten bewusster wahrzunehmen und zu verändern.

Im Kurs wird eine Vielzahl von alternativen Bewegungsmöglichkeiten erarbeitet. Dadurch werden Körper und Geist angeregt neue Muster zu bilden. Es entsteht eine Erweiterung des eigenen Bewegungsrepertoires. Zitat von Moshé Feldenkrais: „... das Unmögliche möglich, das Mögliche leicht und das Leichte elegant machen...“

Die Einschreibung zum Feldenkrais-Kurs erfolgt über das Hochschulsportzentrum (siehe Hochschulsport-Broschüre und Aushang am schwarzen Brett im hochschulzentrum am horn, Raum 018)